

(Pdf free) Die Verstummten: Thriller (Die Carina-Kyreleis-Thriller 2)

## Die Verstummten: Thriller (Die Carina-Kyreleis-Thriller 2)

Von Stephanie Fey

\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #138285 in eBooksVerffentlicht am: 2013-02-11Erscheinungsdatum: 2013-02-11File Name: B00AS8WBD8 | File size: 23.Mb

**Von Stephanie Fey : Die Verstummten: Thriller (Die Carina-Kyreleis-Thriller 2)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Verstummten: Thriller (Die Carina-Kyreleis-Thriller 2):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wrdiger Folgeband nach "Die Gesichtslosen"Von Kleeblatt MonikaCarina will endlich die Fragen zu ihrer Mutter von ihrem

Vater beantwortet wissen und will dies bei einer Autofahrt ansprechen. Da ihr Vater Mattes noch immer an den Auswirkungen seiner Verletzung zu tun hat, fährt Carina das Auto. Da kommt es fast zu einem Unfall, denn ein Geisterfahrer kommt ihnen entgegen. Ihr Vater kann schlimmes verhindern, indem er das Lenkrad schnell rüberreißt, der Geisterfahrer jedoch hat kurz darauf einen schweren Unfall. Er wird ins Krankenhaus gebracht und ist erst mal nicht ansprechbar. Derweil wollen Carina und ihr Vater die Eltern des Jungen, Olivia und Jakob Loos, vom Unfall berichten. Diese finden sie jedoch tot vor, alles deutet erst einmal darauf hin, dass der Sohn die Eltern ermordet haben könnte. Als Carina ein weiteres Mal in die Wohnung der Toten kommt, findet sie einen Hinweis darauf, dass es auch noch eine Tochter gibt. Nur wo ist sie hin? Auch der Bruder des toten Jakob, der nebenan wohnt, kann sich keinen Reim über das Verschwinden von Flora machen, denn diese ist wie vom Erdboden verschluckt ... Der vorliegende Roman ist der 2. Teil mit der Rechtsmedizinerin Carina Kyreleis. Auch hier geht sie wieder mit unkonventionellen und nicht ganz legalen Ermittlungen ans Werk. Wie schon in Band 1 führt auch hier die Autorin zweigleisig. Auf der einen Seite werden die Ermittlungen zum Mord am Ehepaar Loos und dem Verschwinden der Tochter Flora abgehandelt. Auf der anderen erfährt der Leser die Zusammenhänge um Carinas Mutter. Auch in diesem Teil bindet sie ein Teil unaufgeklärter deutscher Kriminalgeschichte passgerecht in ihren Roman ein. Stephanie Fey hat sich des Mordanschlages an den Vorsitzenden der Treuhandanstalt Detlef Karsten Rohwedder angenommen und diesen glaubhaft gut mit Hintergründen und Tathergängen umgesetzt. An dieser Stelle alle Achtung an die Autorin, die die tatsächlichen Ereignisse präzise recherchiert hat. Obwohl dieser Band ein würdiger Folgeband von Teil 1 ist, kommt er meiner Meinung nach nicht ganz an ihn heran. Ich fand ihn in einigen Situationen ein wenig zäh, da passierte nichts. So zog es sich für mich zu lange hin, bis der Vater sich endlich dazu herabließ, Carina etwas über ihre Mutter zu erzählen. Ich hätte mich an der Stelle nicht immer wieder vertrauen lassen. Auch denke ich noch über eine Erklärung oder Auflösung nach, was es mit Edgars Kopf auf sich hat. Aber vielleicht ist das ja auch schon wieder ein loser Faden, der im kommenden Band aufgerollt wird? Ein empfehlenswerter Roman, der privates mit beruflichem verbindet und ein Stück deutscher Kriminalgeschichte interpretiert. 2 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. rasant und spannend Von Meggie Carina Kyreleis entgeht nur knapp einem Unfall. Doch als sie den Eltern des jungen Geisterfahrers alles erzählen will, findet sie die beiden tot im Ehebett liegend. Und schon ist Carina wieder mittendrin in einem Fall, denn bei den Recherchen findet sie heraus, dass noch eine kleine Tochter existiert, die jedoch spurlos verschwunden scheint. Gleichzeitig findet sie ein Geheimnis ihrer Vergangenheit betreffend heraus, dass an ihr und ihrer Familie nagt. Der zweite Teil der Elster-Reihe ist genauso spannend wie auch schon der erste Roman der Autorin, Die Gesichtslosen. Auch hier gibt es verschiedene Erzählstränge, die am Ende zueinander finden und etwas Aufklärung bringen. Wie schon im ersten Teil hat die Autorin auch hier wahre Elemente miteingeflochten, so Machenschaften der ehemaligen RAF. Dies gab dem Thriller einen geschichtlichen Touch. Die Beschreibungen der einzelnen Szenen waren wieder detailreich und das Kopfkino hatte wieder einiges zu tun. Gerade die Ausschmückung von Obduktionen oder das Herrichten einer Leiche für die Bestattung zerrt etwas an den Nerven. Aber ich fand es auch interessant, Einblick in diese Art von Job zu bekommen. Der rasante und spannende Schreibstil hat mir ja schon zuvor gefallen und so war ich froh, dass dieser im zweiten Band beibehalten wurde. Und die Verwirrtaktik war auch wieder vorhanden. Mit Carina Kyreleis hat die Autorin einen Charakter erschaffen, der sehr interessant ist. Ihre Familienverhältnisse sind arg zur Zeit arg zerrüttet, was an einem schon lang geheuteten Geheimnis liegt, das Carina von ihrem Vater erzählt bekommt. Auch Carinas Schwester Wanda, die mir im ersten Teil unangenehm aufgestoßen ist, ist wieder mit von der Partie. Diesmal jedoch hat sie eher mein Mitleid, denn auch sie hat es nicht leicht. Auf jedem Fall lag mir mit Die Verstummen wieder ein genialer Thriller aus der Feder von Stephanie Fey vor und ich kann es kaum erwarten, einen dritten Teil zu lesen. Fazit: Rasante Spannung, unerwartete Wendungen und sympathische Charaktere mit Ecken und Kanten. Was braucht man mehr! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nicht besonders blutig, aber sehr spannend und vor allem lesenswert! Von SaFi Zum Inhalt: Die Rechtsmedizinerin Carina Kyreleis entgeht nur knapp einem Unfall. Im letzten Augenblick kann sie dem jugendlichen Geisterfahrer ausweichen. Als sie wenig später dessen Eltern benachrichtigen will, findet sie das Ehepaar tot auf in bizarrer Hochzeitstracht gemeinsam auf dem Ehebett liegend. Carinas Vater, Kriminalhauptkommissar Matte Kyreleis, übernimmt die Ermittlungen. Zunächst deutet alles auf Selbstmord hin, doch zunehmend gerät der junge Geisterfahrer in Verdacht. (Buchrücken) Meine Meinung: Puh ich musste nach Zuschlagen des Buches erst mal meine Gedanken ordnen. In diesem Buch ist einiges los. Gleich vorweg möchte ich anmerken, dass der Buchrücken nicht mal ansatzweise das wiedergibt, was das Buch dann im Endeffekt hergibt. Im Grundsatz geht es schon um den jugendlichen Geisterfahrer Enrico Loos und seine ermordeten Eltern. Aber der Plot nimmt von Anfang an Ausmaße an, die sich so nicht erraten lassen. Ich war gleich zu Anfang, schon beim ersten Kapitel sehr überrascht, und musste doch noch mal einen Blick auch den Buchrücken werfen, um mich zu vergewissern, dass ich das richtige Buch in den Händen halte. "Sie war niemand, es gab sie nicht mehr. Wie Worte nach einem Streit oder das, was auf dem Papier übrig bleibt, wenn man alles wegradiert. Ein Wesen, das gewesen war. Sie hörte ihre Fe im Feuer schreien. Bald würden die Flammen an ihr hochkriechen, sie auflecken, wie eine Katze einen Rest Milch. Nur mehr eine Stimme, die schwieg. Ein Ohr, das vertrocknete, ein Herz, das davonlief. Die Schlechtigkeit derer, die sie eingesperrt hatten, hüllte sie ein und legte sich auf sie. Sie sollte werden wie sie. Der Ursprung." (S. 7) Zur Handlung möchte ich am liebsten gar nichts verraten. Mir hat es sehr gut gefallen, dass ich während des Lesens von der

sehr komplexen Geschichte immer wieder überrascht und vereinnahmt wurde. Nur so viel mag ich dann doch verraten: u. a. die RAF spielt in diesem Buch eine wichtige Rolle. Die Geschichte teilt sich mehrere Erzlebenen auf, die anfangs alle völlig zusammenhanglos wirken, im Laufe dann aber immer mehr Verbindungen zueinander aufweisen. Dies führt dazu, dass man während des Lesens schon eine gewisse Konzentration an den Tag legen muss, um keines der vielen Puzzleteilchen zu übersehen. Leider blieben für mich am Ende ein, zwei Fragen offen. Welche kann ich an dieser Stelle nun nicht verraten, weil ich dann zu viel über die Handlung verraten würde. Sehr gut gefallen in diesem Rechtsmedizin-Thriller hat mir die dargestellte Arbeit von Carina Kyreleis und ihren Kollegen im Institut. Auf mich wirkte das Geschriebene sehr gut recherchiert und somit sehr real. "Der Präparator rasierte Jakobs Hinterkopf, und Carina beschrieb die freigelegte Schusswunde. Danach zog Nusser die Kopfschwarte ab, und die Oszilliersäge kam zum Einsatz, um den Schädel zu eröffnen. Wie blick wichen die Zuschauer bei diesem durchdringenden Sägegerusch zurück, sogar Matte verzog noch das Gesicht, obwohl er es doch eigentlich gewohnt sein musste. Anschließend hob Susanne das Gehirn aus dem Schädelknochen und schnitt es auf." (S. 79/80) Leider habe ich den ersten Teil "Die Gesichtslosen: Thriller" dieser Elster-Reihe nicht gelesen. Für die Geschichte an sich scheint mir das auch nicht weiter hinderlich gewesen zu sein. In Bezug auf Carina und ihren Vater aber hätte es sicherlich nicht geschadet. Ich würde also empfehlen, vor diesem Teil, wenn möglich, den ersten zu lesen. Ein sehr gut geschriebener Thriller, der zwar nicht besonders blutig, aber sehr spannend und vor allem lesenswert ist.

**Kurzbeschreibung Die Toten reden nicht** Die Rechtsmedizinerin Carina Kyreleis entgeht nur knapp einem Unfall. Im letzten Augenblick kann sie dem jugendlichen Geisterfahrer ausweichen. Als sie wenig später dessen Eltern benachrichtigen will, findet sie das Ehepaar tot auf in bizarrer Hochzeitstracht gemeinsam auf dem Ehebett liegend. Carinas Vater, Kriminalhauptkommissar Matte Kyreleis, übernimmt die Ermittlungen. Zunächst deutet alles auf Selbstmord hin, doch zunehmend geht der junge Geisterfahrer in Verdacht. **Pressestimmen** "Höchst spannender Thriller!" (Lisa) "Ein psychologisch raffinierter Thriller, der einmal mehr beweist, dass Spannung nicht allein an skandinavischen Schreibtischen zu Hause ist." (B5 "aktuell") **Kurzbeschreibung Die Toten reden nicht** Die Rechtsmedizinerin Carina Kyreleis entgeht nur knapp einem Unfall. Im letzten Augenblick kann sie dem jugendlichen Geisterfahrer ausweichen. Als sie wenig später dessen Eltern benachrichtigen will, findet sie das Ehepaar tot auf in bizarrer Hochzeitstracht gemeinsam auf dem Ehebett liegend. Carinas Vater, Kriminalhauptkommissar Matte Kyreleis, übernimmt die Ermittlungen. Zunächst deutet alles auf Selbstmord hin, doch zunehmend geht der junge Geisterfahrer in Verdacht.